
Subject: Allgemeine Blutwerte - längerer Zeitraum
Posted by [snickers](#) on Thu, 21 Jul 2011 09:17:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Morgen zusammen,

ich dachte, vielleicht mag sich jemand mal meine Blutwerte anschauen, ob da außer dem TSH was Auffälliges ist.

Das sind allgemeine Werte, die man aufgrund meiner Beschwerden wie HA und Müdigkeit, etc. genommen hat.

Die Werte aus Mai sind relativ unvollständig, da diese nur für eine andere OP, die ich hatte gemacht wurden.

Heute habe ich noch einen Termin beim NUK-Mediziner wg des TSH-Wertes.

Cholesterin ist auch immer unerklärlich hoch (ich esse tatsächlich nicht nur Pizza, Burger und Co, wie mein Arzt vermutet).

Vielen Dank schonmal!

LG
snickers

File Attachments

1) [Blutwerte 001.jpg](#), downloaded 830 times

Parameter	Normwert
RDW-CV [%]	11.0-16.0
Hämatokrit [%]	35-47
GGT [U/l]	0-40
GPT [U/l]	0-35
Hämoglobin [g/dl]	12.0-16.0
MCHC [g/dl]	33-36
KARTE [kA]	
KL.BLUTBILD [kA]	
TSH [mIU/L]	0.35-4.50
Cholesterin [mg/dl]	0-200
CRP [mg/dl]	< 0,5
Kreatinin [mg/dl]	0.00-1.09
Harnsäure [mg/dl]	2.60-6.00
Blutzucker nü(Serum) [mg/dl]	74-106
MCH (HbE) [pg]	27-33
Eisen [µg/dl]	60-180
MCV [fl]	80-96
RDW-SD [fl]	37.0-54.0
MDRD Kurzformel [ml/min/1,73m ²]	100.0-140.0
BSG [mm/h]	0-12
Leukozyten [/nl]	4.00-10.00
Thrombozyten [/nl]	150-350
Erythrozyten [/pl]	4.20-5.40
Quick [%]	70 100
INR [kA]	
PTT [sec]	26.0-36.0
Kalium [mmol/l]	3.60-5.10
Natrium [mmol/l]	135-145

Subject: Aw: Allgemeine Blutwerte - längerer Zeitraum

Posted by [snickers](#) on Thu, 21 Jul 2011 09:58:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Übrigens wollte ich mal fragen, ob es sinnvoll ist, einen Speicheltest jetzt unter Pilleneinnahme (Morea Sanol - ein Diane-Generika) und 3 Monate nach Absetzen der Pille, was ich vorhabe, machen zu lassen.

Oder sollte ich lieber erst nach Absetzen testen lassen? Bin da so unsicher, weil ich auch Angst vor NOCH MEHR HA habe, wenn ich die Pille absetze und hoffe, dass ich da noch jemanden finde, der mir Prog./Östrogen-Creme verschreibt, um das Abzumildern....

Danke und LG
snickers

Subject: Aw: Allgemeine Blutwerte - längerer Zeitraum

Posted by [gretchen](#) on Thu, 21 Jul 2011 17:02:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo snickers,

was ich am blutbild ungewöhnlich finde (was aber nicht schlimm sein muss) sind ein hoher hämatokritwert...der ist zwar im bereich. aber dieser wert liegt bei frauen meistens etwas niedriger (36-39%).

der wert sagt, wie viel % deines blutes die festen bestandteile ausmachen. also v.a. erythrozyten (tote blutkörperchen). wenn du blut zentrifugierst, setzen die sich ab und werden prozentual ins verhältnis gesetzt zur gesamtmenge des blutes.

manchmal ist der wert auch so hoch, wenn sehr wenig getrunken wurde. dein wert ist aber jedes mal eher (!!!!) hoch. damit will ich nicht sagen, dass das krankhaft ist....

es passt auch hämoglobin (roter blutfarbstoff) und, dem hohen eisen (zentrales molekül im hämoglobin).

was außerdem auffällt ist das schn bei der ersten abnahme erhöhte CRP. das ist ein marker für entzündungen im körper. hier würde ich genauer nachforschen. es sei denn, du weißt, dass da etwas war. ggf im zusammenhang mit der von dir erwähnten OP.

klar, der TSH sollte tiefer sein. egal, was der bereich sagt. ich glaube zwar nicht, dass dieser ursächlich für den HA ist, aber das ist eine persönliche meinung von mir.

bzgl. cholesterin: das kann auch "erblich" bedingt und ohne sonstige weitere ursache erhöht sein. ich kenne zwei junge, schlanke frauen, die ebenfalls gesund essen und üble werte haben..ich weiß nicht, was da zu tun ist, aber ich würde da mal den arzt fragen.

was aber unabhängig vom blutbild sein kann, ist die OP als ursache für deinen haarausfall. das berichten auch viele nach einer narkose. steht das zeitlich im zusammenhang? wann fing der HA an? wann war die OP?

bzgl. einem Speicheltest:

ich persönlich würde keinen Test zum jetzigen Zeitpunkt machen. Es sei denn, du bist neugierig und es tut dir finanziell nicht weh. Ggf. sieht das auch der Arzt so, der dir eine Progesteroncreme verschreiben kann. Kann schon gut sein. FRÜHESTENS nach drei Monaten macht der Test mehr Sinn.

alles Liebe!

Subject: Aw: Allgemeine Blutwerte - längerer Zeitraum
Posted by [snickers](#) on Thu, 21 Jul 2011 18:53:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Gretchen,

ganz lieben Dank für Deine "Auswertung"!

Die OP kann eigentlich nichts damit zu tun haben. Der HA fing bereits letztes Jahr im Sommer an, die OP war dieses Jahr im Mai und - leider - nur unter lokaler Betäubung.

Das mit dem hohen Hämatokrit kann tatsächlich am wenigen Trinken liegen, da arbeite ich dran.

Ich glaube, Eisen war so hoch, weil ich da bereits ein paar Wochen Eisenkapseln genommen hatte. Ferritin hat er ja nicht messen lassen...

Das erhöhte CRP hat er zwar erwähnt aber nichts weiter zu gesagt, ich hatte da keinerlei Erkältung oder sonstwas (außer HA und den mir eingebildeten Symptomen wie Müdigkeit, Verstopfung, etc.).

Ich wüßte aber auch nicht, wen man da sonst noch fragen könnte, warum der erhöht ist. Mein Hausarzt ist bereits Internist und sieht keine Veranlassung, diesbezgl. weiter nachzuforschen.

Mhmm, meine Eltern sagen auch immer, das hohe Cholesterin sei in der Familie und bei Asiaten eh erhöht... ich habe das aber eher für eine Ausrede gehalten, da nichts gegen unternehmen zu müssen. Ich dachte eher, das sei evtl. auch ein Zeichen für eine Unterfunktion der SD.

Ich war heute beim NUK und der hat jetzt nochmal Blut genommen und will fT3 und fT4 sowie Antikörper untersuchen lassen.

Rechte Seite sei unauffällig und hätte 5ml, links 7ml aber eine kleine Abweichung. Wenn die Werte da sind, bin ich da schlauer.

So oder so, soll ich das in 3 Monaten kontrollieren lassen, ob sich die Form ändert.

Ich bin tatsächlich ziemlich neugierig, was den Speicheltest angeht und werde ihn wohl jetzt und nach Absetzen machen lassen.

So ganz langsam kommt man in die Thematik (leider), das Buch von Frau Dr. Scheuernstuhl hab`

ich auch schon bestellt.

Dass so ein Mist so anstrengend sein kann, man kommt sich schon fast wieder wie in der Schule vor...

Vielen vielen lieben Dank für`s Schauen!

LG
snickers

Subject: Aw: Allgemeine Blutwerte - längerer Zeitraum

Posted by [gretchen](#) on Fri, 22 Jul 2011 05:49:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi snickers,

Zitat:Ich dachte eher, das sei evtl. auch ein Zeichen für eine Unterfunktion der SD.

nene..das kann ich zumindest von meiner erfahrung her ausschließen. ich lag mit dem TSH schon bei 13 und chol. war super.

Zitat:Das erhöhte CRP hat er zwar erwähnt aber nichts weiter zu gesagt, ich hatte da keinerlei Erkältung oder sonstwas (außer HA und den mir eingeblideten Symptomen wie Müdigkeit, Verstopfung, etc.).

dazu fällt mir höchstens noch ne entzündung im darm ein. da schauen aber eher heilpraktiker drauf. es gibt auch stuhluntersuchungen, die dir sagen, wies um deine darmflora bestellt ist. also die menge und das verhältnis der unterschiedl. bakterien zueinander zeigen.
